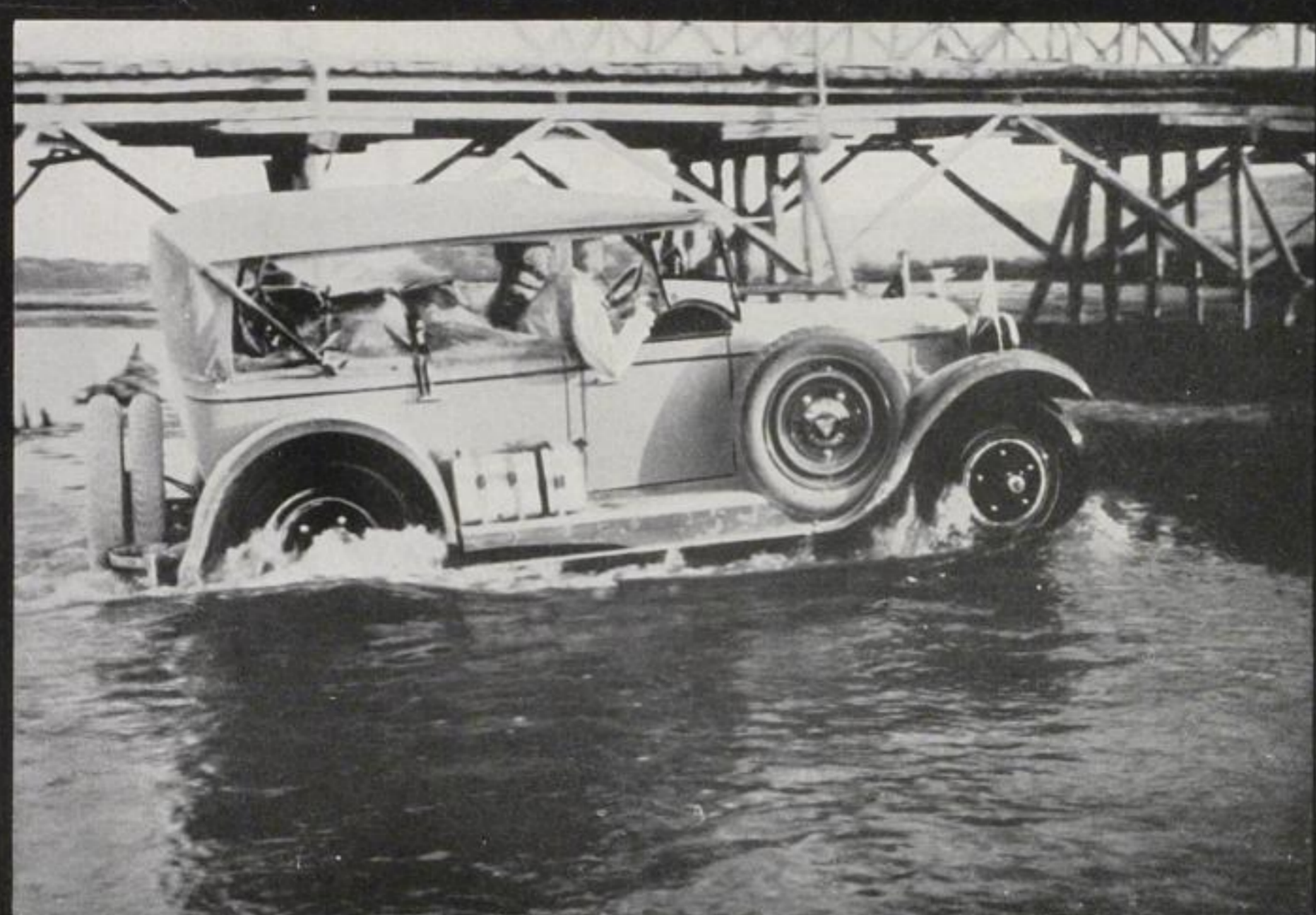


Mit deutschen Autos nach Asien

Chefredakteur Buchli, der erst vor kurzem durch seine 6000-km-Nonstopfahrt Frankfurt a. M.—Jokkmokk (Nördlicher Polarkreis)—Baden-Baden, die er in 10 Tagen bewältigte, von sich reden machte, hat mit dem von ihm benutzten 2-Liter-Adler-Favorit eine weitere Glanzleistung vollbracht, indem er in vierzehntägiger Fahrt von Frankfurt a. M. nach Biredjik am Euphrat und zurück nach St. Moritz rund 8200 km zurücklegte, was einer Tagesfahrleistung von fast 600 km entspricht. An Fahrer und Maschine waren unerhörte Anforderungen gestellt. Der „Adler Favorit“ bestand sie glänzend und bewies damit aufs neue seine hohe Qualität und Leistungsfähigkeit



Bei Megol müssen unsere treuen „Favorit“ mitten durch den Fluß, weil von der Benutzung der Brücke abgeraten wurde



Chefredakteur Buchli mit „Adler Favorit“ auf den wegelosen Pässen des „Taurus“gebirges in Klein-Asien



Nach Überquerung der kilikischen Pforte geht es über endloses Geröll nach Adana



Unsere letzte Rast vor Kaisarje, dem Caesarea der Alten



Jahrtausende begegnen sich in der Wüste
Der „Adler Favorit“ und ein 4000 Jahre altes Löwen-Standbild

ADLER STANDARD 6

ADLER STANDARD 6

ADLER STANDARD 6

ADLER STANDARD 6

ADLER STANDARD 6

ADLER STANDARD 6